

CDU Ratsfraktion Meerbuscher Straße 10 · 40670 Meerbusch

An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegen-
schaften

Herrn Lutz Lienenkämper

über die Stadtverwaltung Meerbusch
Rathaus

40667 Meerbusch

RATSFRAKTION STADT MEERBUSCH

Meerbuscher Straße 10 · 40670 Meerbusch
Telefon (0 21 59) 67 56 25 · Fax (0 21 59) 67 53 63

Fraktionsvorstand:

Thomas Jung (Vorsitzender), Kamperweg 55
40670 Meerbusch, Telefon (0 21 59) 91 26 20

Lec Jürgens (stellv. Vorsitzender), Birkendonk 7
40668 Meerbusch, Telefon (0 21 50) 10 42

Robert Wienands (stellv. Vorsitzender), Marienburger Str. 11
40667 Meerbusch, Telefon (0 21 32) 62 64

Petra Schoppe (Geschäftsführerin), Am Meerkamp 10
40667 Meerbusch, Telefon (0 21 32) 7 16 99

Brunhild Steinforth (stellv. Geschäftsführerin), Meerbuscher Str. 41
40670 Meerbusch, Telefon (0 21 59) 13 50

Meerbusch, den 18.11.2004

info@cdu-meerbusch.de

Sehr geehrter Herr Lienenkämper,

namens und im Auftrag der CDU-Ratsfraktion möchte ich Sie bitten, dem Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften in der Sitzung am 2. Dezember 2004 den folgenden Antrag zur Beschlussfassung vorzulegen.

1. Für das Kulturhaus im Stadtteil Lank ist der Standort Gonellastraße aufzugeben. Für diesen Standort ist der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplan Nr.: 275 dahingehend zu ändern, dass das Planungsziel "Schaffung von Planungsrecht für den Bau eines Kulturhauses" gestrichen wird und durch das Planungsziel "Schaffung von Mischgebietsbebauung" ersetzt wird. Die derzeitigen Verwaltungsgebäude in der Gonellastraße sollen nach Satzungsbeschluss des Bebauungsplan Nr.: 275 vermarktet werden.
2. Entsprechend des Aufstellungsbeschluss des Rates vom 24.07.2003 ist das Planungsziel des Bebauungsplan Nr.: 267 Meerbusch Lank-Latum, Uerdinger Straße/Rottstraße um das Planungsziel "Kultur/Verwaltungsbau" zu ergänzen. Der Bebauungsplan Nr.: 267 ist schnellstmöglichst zur Rechtskraft zu führen. Die städtischen Flächen, die nicht in Anspruch genommen werden durch die Überbauung des Feuerwehrgebäudes und des Kultur-/Verwaltungsgebäudes sowie der öffentlichen Stellplätze, sollen entsprechend dem Beschluss vom 24.07.2003 geplant werden und einer Vermarktung zugeführt werden.

Begründung

Das Gelände und die Bauten am Standort Gonellastraße stellen sich schwieriger dar, als vorher optimistisch erwartet und die Kosten stehen in keinem Verhältnis zum Nutzen. Aus diesem Grunde befürworten wir den ursprünglichen Standort an der Uerdinger Straße/Rottstraße und können durch die Vermarktung der Gonellastraße bzw. der Restfläche Rottstraße einer Realisierung zügiger entgegen sehen. Des Weiteren bleibt somit in Zukunft der Feuerwehr ein optimaler Standort im Stadtteil Lank-Latum vorbehalten.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Jung
Vorsitzender

